

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 98 (1980)
Heft: 6

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der
Akademischen-technischen
Vereine

Offizielles Organ
des Schweizerischen
Ingenieur- und
Architektenvereins (SIA),
der Gesellschaft Ehemaliger
Studierender
der ETH Zürich (GEP)
und der Schweizerischen
Vereinigung
Beratender Ingenieure (ASIC)

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

98. Jahrgang 7. Februar 1980 Heft 6/80

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und
Architekt»
Staffelstrasse 12
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:

Kurt Meyer,

Chefredaktor

Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA

Druck:
Offset + Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text,
auch auszugsweise, nur mit
Zustimmung der Redaktion und
nur mit genauer Quellenangabe
gestattet.

Abonnements

Neue Abonnementspreise ab 1. Jan. 1980

Schweiz:

1 Jahr Fr. 127.-
½ Jahr Fr. 67.-
Einzelnummer Fr. 5.-

Ermässigte Abonnementspreise
für Mitglieder des SIA, der
GEP, des BSA und der ASIC,
für Studenten und für Mitglieder
des STV

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
80-6110, Zürich

Ausland:
1 Jahr Fr. 135.-
½ Jahr Fr. 71.-
Einzelnummer Fr. 6.-

Mitteilungen betreffend
Adressänderungen,
Abonnement
und Bezug von Einzelnummern
sind zu richten an:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
Edenstrasse 20,
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 207 85 90/91

Anzeigenverwaltung

IVA

IVA AG für internationale
Werbung, Hauptsitz:
Beckenhofstrasse 16,
8035 Zürich
Tel. (01) 26 97 40
Ab 19.3.80 neue Tel.-Nr.
01/361 97 40

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

Ingénieurs et architectes suisses

Bulletin technique
de la Suisse romande

Adresse: 27, av. de Cour
1007 Lausanne

No 2/80

Béton

Effets du flUAGE et du
retrait sur les structures en
béton, par Renaud Favre
et Amin Ghali 9

Bibliographie

13 EPFL 14, B 8

ICOM: dix ans au service
de la collectivité 14

Architecture

Aspect architectural de la
façade en béton, par
Michel Adam 15

Industrie et technique

20, B 7 Vie de la SIA 20

Inhalt

Wasserbau

Zur Konstruktion von
schwimmenden Hafenmo-
llen. Von F. Schaad, Zürich 83

Praxis des Schwimmolen-
baus. Von B. Fehlmann,
Zug 89

Druckpendelungen im Le-
itungssystem von Wasser-
kraftanlagen. Von J. Hoch-
statter und G. Lein, Stuttgart 92

Umweltschutz

Thesen für den Landschafts-
schutz. Von Klaus C. Ewald 95

Umschau

Neue Kohlevergasungs-
anlage. Heisses Gestein zur
Energieversorgung. Schweizer
Industrie weiterhin optimistisch.
Kraftwerk Grund-
remmingen wird stillgelegt 97

ETH Zürich

Gläubigerfurf 97

Wettbewerbe

Schulhauserweiterung in
Churwalden. Gestaltung des
Basler Marktplatzes. Sekun-
darschule Steig Rorschacher-
berg. Katholische Kirche
Elgg. Parlamentsgebäude in
Canberra, Australien 98

Mitteilungen aus der UIA

Expo Arch 81 100

Laufende Wettbewerbe.
Wettbewerbsausstellungen B 17

Aus Technik und Wirtschaft B 18

Weiterbildung, Tagungen B 19

Vorträge. Stellenvermitt-
lung GEP/SIA B 20

Vorschau auf das nächste Heft

Der Wiederaufbau der Semper-
oper in Dresden

zum Titelbild

3x Top-Haftung
Kunststoffvergütete Zementmörtel

SikaTop® 111 Gießmörtel
Als selbstverdichtendes, gekreidetes
SikaTop 111 wird hergestellte Haftung
und Verarbeitung vereinfacht. Der
SikaTop 111 kann leicht auf einer
einfachen Spachtelplatte aufgetragen
werden. Der SikaTop 111 ist für
die Verarbeitung mit einer Spachtelplatte
und einer Spachtelplatte geeignet.

SikaTop® 121 Spachtel
Die vorsichtigen Haftungsbedingungen
des SikaTop 121 ermöglichen die
Anwendung auf einer Spachtelplatte
und einem Spachtelplatte. Der
SikaTop 121 ist für die Verarbeitung
mit einer Spachtelplatte und einer
Spachtelplatte geeignet.

SikaTop® 122 Flickmörtel
All universellen Anwendungen, einschließlich
der Verarbeitung mit einer Spachtelplatte
und einer Spachtelplatte. Der
SikaTop 122 ist für die Verarbeitung
mit einer Spachtelplatte und einer
Spachtelplatte geeignet.

SikaTop (3x Tophaftung)

Mörtel sind mit der Geschichte
der Sika-Gruppe eng verbunden.
Vor über einem halben Jahrhundert wurden im Zusammenhang
mit der Elektrifizierung des Schweizer Eisenbahnnetzes die ersten Sika-Mörtelzusatzmittel bei der Sanierung und
Abdichtung von Tunnels erfolgreich eingesetzt. Die damals verwendeten Dichtungsmittel und
Abdichtungsverfahren entsprechen teilweise noch heute dem «Stand der Technik» und werden
nach wie vor für Tunnel- und Grundwasserabdichtungen verwendet.

Die gewandelten Bedürfnisse
des Baumarktes, die in der Praxis
gewonnenen Erfahrungen,
sowie neue Erkenntnisse der
Bauchemie haben bei Sika schon
früh zur Entwicklung von spezialisierten Fertigmörteln geführt.
Die gebrauchsfertigen
Mörtel zeichnen sich durch hohe
und gleichbleibende Qualität,
sowie problemlose und rationelle
Verarbeitung aus.

Als markanter Baustein dieser
Entwicklung dürfen unter anderem
die neuen kunststoffvergüteten
Sika Top-Zementmörtel bezeichnet werden, welche in die
Lücke zwischen reinen Zement-
mörteln und reinen Kunststoff-
mörteln vorstossen und dabei
ein äusserst günstiges Preis-Lei-
stungs-Verhältnis aufweisen.
Damit steht dem Verarbeiter ein
flexibles Produktekonzept zur
Verfügung, das den spezifischen
Bedürfnissen der angestrebten
Problemlösung optimal angepasst werden kann.